

VICI[]

LITTERATA DE



Aa Ää Aa Ää Aa

Auf der Straße

Oft kaufen gute

Handbuch  
Druckschrift

-- 3. Mai 2025 --

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung, allegemeine Hinweise und Installation	2
Einleitung	2
Lizenzbestimmungen	4
Welches Format soll ich installieren – TTF oder OTF?	5
VICIDo Schrift auf Windows-Geräten installieren	6
VICIDo Schrift auf Apple-Geräten installieren	7
Voreinstellungen in Microsoft Word	8
Vorlagen anlegen	8
Symbole und Sonderzeichen einfügen	11
Silbenbögen einfügen	11
Linie zum Kennzeichnen einer Strecke einfügen	12
Brüche effizient schreiben	12
Voreinstellungen in Adobe InDesign	13
InDesign-Vorlage erstellen	13
Dokument auf Basis einer Vorlage erstellen	13
Anführungszeichen „Gänsefüßchen“	13
Anführungszeichen dauerhaft für alle neuen Dokumente	13
Anführungszeichen für den individuellen Gebrauch	14
VICIDo-Schriften optimal darstellen	15
Stilsets auswählen	15
Glyphen und Sonderzeichen nutzen	16
Silbenbögen einfügen und bearbeiten	16
Strecke einfügen und bearbeiten	17
Brüche effizient schreiben	17

## Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für eine Schriftart aus dem Schriftkatalog der VICIDo GmbH entschieden haben! Diese Schrift wurde mit viel Liebe zum Detail nach dem Schriftbildvorschlag des österreichischen Bildungsministeriums entwickelt und bietet eine perfekte Balance aus Ästhetik und Funktionalität. Sie eignet sich sowohl für den Einsatz in Bildungskontexten als auch für kreative und professionelle Projekte.

VICIDo Litterata DE bietet viele versteckte Anwendungsmöglichkeiten und eine Vielzahl an Glyphen in den Schriftschnitten Light, Regular, **Semibold** und **Bold** an, die für den Unterricht notwendig sind:

- Alternative Buchstaben für Deutschland und Österreich (f ff, KK kk, t t t t, ß ß ...)
- Alternative Ziffern für Deutschland und Österreich (6 6, 9 9, 7 7)
- Durchgängige Zahlenreihen für Hoch- bzw. Tiefstellungen (<sup>0</sup> 0, <sup>1</sup> 1, <sup>2</sup> 2, <sup>3</sup> 3, <sup>4</sup> 4 ...)
- Große Auswahl an Währungssymbolen (€ \$ £ ¥ ₪ ...)
- Schutz und Markenzeichen (©, ®, ™)
- Eine Vielfalt an Diakritika (·, ^, ˇ, ~, ¨, ¨, ¸ ...)
- Alternative Stile für Umlaute (ä-ä, ö-ö ...)
- Bindestriche in unterschiedlichen Breiten für Minus und Gedankenstriche (-----)
- Vorgefertigte Brüche über das Glyphen- bzw. Symbolfenster lückenlos bis zu  $\frac{10}{10}$  in 10er-Schritten bis zu  $\frac{100}{100}$  und das  $\frac{1}{1000}$
- Lückenlose Brüche über die Tastatur mit einem horizontalen Bruchstrich bis zu  $\frac{9999}{9999}$
- Zählzeichen (I II III IIII # IIII)
- Römische Zahlen (I, II, III, IV, V, VI, VII, VIII, IX, X, XI, XII, L, C, D, M)
- Lückenlose Klein- und Großbuchstaben des griechischen ABC (Αα, Ββ, Γγ, Δδ, Ζζ...)
- Zahlreiche mathematische Operatoren (·, ·, ·, :, :, ≈, ≠, ⊕, ⊖, ⊗, ⊘, ...)
- Zahlreiche mathematische Symbole (μ, ∞, ∑, †, ∏, √, , ‰, ...)
- Zahlreiche geometrische Symbole (L, L, L, L, †, †, † ...)
- Strecken- oder Überstriche ( $\overline{AB}$ ,  $\overline{CD}$ ,  $\overline{IJ}$  ...)
- Periodenpunkt (8)
- Zahlreiche Doppel-Strich-Glyphen mit Variationen (C, H, I, N, P, P, Q, Q, R, R ...)
- Emoticons (☺☺☺☺☺...)
- Zur Auswahl stehen auch einige Kontrollzeichen (✓, ☑, ☑, ✓, ☑, x, ☒, ⊗, x, ☒ ...)
- Weitere Symbole (← ↔ → ↔ ↑ ↓ ↓ ♥ ♥ ...)
- Eine Vielzahl an Silbenbögen, die unterschiedlich eingefärbt werden können  
(Das Haus des Müllers ist wunderschön.)

## Mögliche Anwendungsbereiche sind:

- Bildung: Arbeitsmaterialien, Schulbücher, Lernkarten
- Editorial Design: Bücher, Magazine, Broschüren
- Corporate Design: Logos (gesonderte Lizenz erforderlich), Visitenkarten, Geschäftsdrucksorten
- Digitale Nutzung: Webseiten, Social Media, Präsentationen (gesonderte Lizenz erforderlich)

Die Schrift ist sowohl im **OpenType-PostScript**- als auch im **OpenType-TrueType-Format** verfügbar.

Hinweis: Alle VICIDo Schriften beinhalten die **selben Buchstaben** und **Glyphensets** und sind so perfekt miteinander kombinierbar!

## OpenType Hinweis:

Bitte beachten Sie auch, dass einige erweiterte Funktionen nur in Programmen uneingeschränkt zur Verfügung stehen, die OpenType-Features unterstützen.

VICIDo Litterata kann jedoch in seinen Grundfunktionen auch ohne OpenType-Features verwendet werden.

Zu den Programmen, die OpenType-Features unterstützen, gehören unter anderem Microsoft Word (ab Version 2010), Apple Pages, Google Docs (eingeschränkt über Webfonts), LibreOffice, WPS Office (teilweise), Corel Draw, Adobe InDesign, Illustrator und Photoshop, GIMP (über spezielle Plug-ins), Krita sowie QuarkXpress.

Falls Sie die Schrift in anderen Anwendungen verwenden möchten, überprüfen Sie bitte vor dem Kauf, ob OpenType-Features unterstützt werden. Eine Rückgabe oder Reklamation aufgrund eingeschränkter Funktionalität in bestimmten Programmen ist nicht möglich.

## Ihnen fehlt noch was?

Sie vermissen für Ihr Unterrichtsmaterial noch eine Glyphe oder Sie haben eine gute Idee für eine weitere Schrift?

Keine große Sache: senden Sie uns einfach eine E-Mail an [info@vicido.at](mailto:info@vicido.at) mit der gewünschten Erweiterung und wir werden Ihr Anliegen prüfen und unser Bestes geben, dieses in unsere Schriftfamilie einzuarbeiten.

## Lizenzbestimmungen

Die Nutzung dieser Schrift unterliegt dem Schriftarten-Lizenzvertrag von VICIDo, der die Installations- und Nutzungsbedingungen der Schrift festlegt. Sie finden die vollständigen Lizenzbestimmungen:

- Im mitgelieferten Lizenzdokument Ihres Schriftdownloads
- Online unter <https://www.vicido.at/schriftarten-lizenzvertrag>

Bitte lesen Sie die Lizenzbestimmungen sorgfältig durch, um sicherzustellen, dass Ihre Nutzung der Schrift lizenzkonform ist. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

### Hersteller:

Vicido GmbH, Am Saatzen 22, 2721 Bad Fischau-Brunn

### Kontakt:

Über die Webseite: [www.vicido.at](http://www.vicido.at)

Über die App: [app.vicido.at](http://app.vicido.at)

Per E-Mail: [info@vicido.at](mailto:info@vicido.at), [support@vicido.at](mailto:support@vicido.at)

Telefonisch: +43 2639 2496 60



## Welches Format soll ich installieren – TTF und/oder OTF?

Beim Herunterladen der VICIDo-Schrift erhalten Sie eine ZIP-Datei mit zwei Ordnern: OpenType-PS und VICIDoLitterataTT.

Darin finden Sie jeweils die vier Schriftstärken: Light, Regular, Semibold und Bold – also insgesamt acht Schriftdateien.

Sie sehen dabei zwei verschiedene Dateiformate: OTF und TTF. Beide lassen sich problemlos installieren und nutzen, doch im Hintergrund gibt es einige Unterschiede.

TTF steht für TrueType Font. Dieses Format ist weitverbreitet und funktioniert zuverlässig in den meisten Programmen – auch auf älteren Geräten. Wenn Sie die Schrift im Alltag verwenden möchten, etwa in Microsoft Word, PowerPoint oder auf digitalen Whiteboards, ist TTF ideal.

OTF bedeutet OpenType Font. Es ist ein moderneres Format, das zusätzliche Funktionen ermöglicht – etwa intelligente Buchstabenverbindungen oder alternative Zeichenformen. Für den Einsatz in professionellen Layoutprogrammen wie Adobe InDesign oder Illustrator empfehlen wir OTF.

Unser Tipp:

Verwenden Sie die Schrift aus dem Ordner VICIDoLitterataTT, wenn Sie mit Office-Programmen oder auf Standard-Systemen arbeiten.

Nutzen Sie die Schrift aus dem Ordner OpenType-PS, wenn Sie mit Designsoftware oder Satzprogrammen arbeiten, die OpenType-Funktionen unterstützen.

Zur Unterscheidung der Dateien:

Die TTF-Schriften tragen ein zusätzliches „TT“ im Namen. Daher ist es möglich, beide Typen parallel zu installieren.

Zum Beispiel:

- VICIDo Litterata Light (OTF)
- VICIDo Litterata TT Light (TTF)

So können Sie auf einen Blick erkennen, welche Datei Sie gerade vor sich haben. Beide Formate enthalten denselben Zeichensatz – Sie entscheiden, welche Variante besser zu Ihrer Arbeitsweise passt.

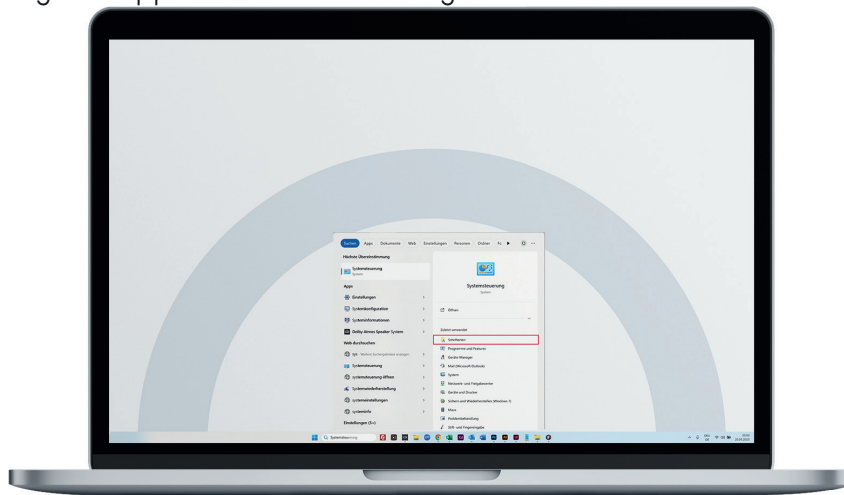
## VICIDo Schrift auf Windows-Geräten installieren

Bitte beachten Sie, dass die Installation unter Windows je nach Version variiert und die Beschreibung daher geringfügig abweichen kann.

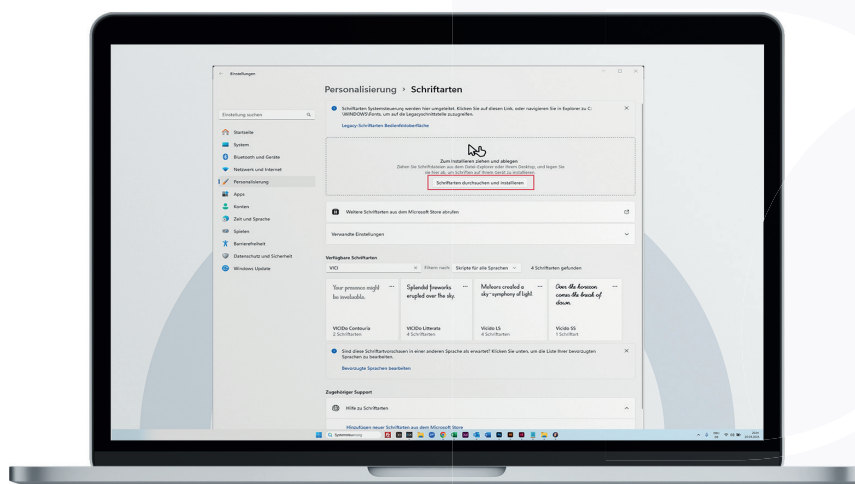
1. ZIP-Datei entpacken:

Laden Sie die Schriftart als ZIP-Datei herunter. Öffnen Sie den Speicher-Ordner (meist „Downloads“) und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die ZIP-Datei, um diese zu entpacken. Der entpackte Ordner enthält die Schriftdateien.

2. Öffnen Sie die Systemsteuerung, indem Sie im Suche-Fenster der Windows-Tastleiste „Systemsteuerung“ eintippen. Wählen Sie im geöffneten Fenster Schriften aus.



3. Klicken Sie anschließend im geöffneten Fenster Personalisierung – Schriftarten auf den Button „Schriftarten durchsuchen und installieren“ und navigieren Sie zu dem Speicherort der VICIDo-Schrift.



Wählen Sie nun alle VICIDo-Schriftdateien aus, die Sie aktuell installieren wollen. Sie können nun in allen installierten Programmen die Schriften auf die herkömmliche Art nutzen.

## VICIDo Schrift auf Apple-Geräten installieren

Bitte beachten Sie, dass die Installation unter Apple-Geräten je nach Version variiert und die Beschreibung daher geringfügig abweichen kann.

### 1. ZIP-Datei entpacken:

Laden Sie die Schriftart als ZIP-Datei herunter. Öffnen Sie den Ordner „Downloads“ und klicken Sie auf die ZIP-Datei, um sie zu entpacken. Der entpackte Ordner enthält die Schriftdateien.

### 2. Schriftdatei finden:

Im entpackten Ordner sehen Sie eine Datei mit der Endung .ttf (TrueType) oder .otf (OpenType). Diese Datei ist die eigentliche Schriftart.

### 3. Schriftart installieren:

Doppelklicken Sie auf die .ttf- oder .otf-Datei. Es öffnet sich ein Vorschaufenster der Schrift. Klicken Sie unten rechts auf „Installieren“.

### 4. Schriftart überprüfen:

Die Schrift wird nun automatisch in der App „Schriftsammlung“ installiert. Sie steht Ihnen anschließend sofort in Programmen wie Pages, Keynote oder anderen Anwendungen zur Verfügung.

Fertig! Ihre Schriftart ist nun auf Ihrem Mac einsatzbereit.

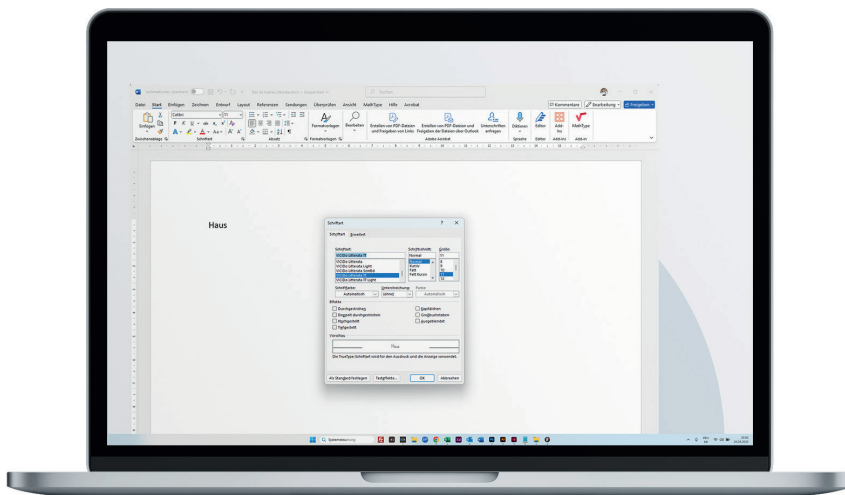
## Voreinstellungen

### Microsoft Word

(Beschreibung für Word 2025)

Wenn Sie Ihre VICIDo Schrift im vollen Umfang in Microsoft Word nutzen, empfehlen wir, dass Sie einige Voreinstellungen vornehmen. Damit Sie die Einstellungen nicht wiederholen müssen, zeigen wir Ihnen hier, wie Sie eine Vorlage mit allen persönlichen Einstellungen anlegen können.

1. Öffnen Sie ein neues Dokument und speichern Sie dieses temporär ab.  
(Ohne Speichern ist es seitens Word nicht erlaubt, alle beschriebenen Einstellungen zu machen.)
2. Schreiben Sie nun ein Wort und markieren Sie dieses.
3. Klicken Sie mit der RECHTEN Maustaste auf das Wort und wählen Sie im Menü die Option „Schriftart“ aus.  
Es öffnet sich das Fenster „Schriftart“.



4. Ändern Sie an dieser Stelle wie gewünscht die Schriftart auf eine beliebige VICIDo-Schrift und passen Sie die Schriftgröße nach Ihren Vorstellungen an.
5. Wechseln Sie anschließend auf das Registerblatt „Erweitert“.
6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Unterschneidungen ab“ und wählen Sie „1“ Punkt daneben im Dropdown aus.

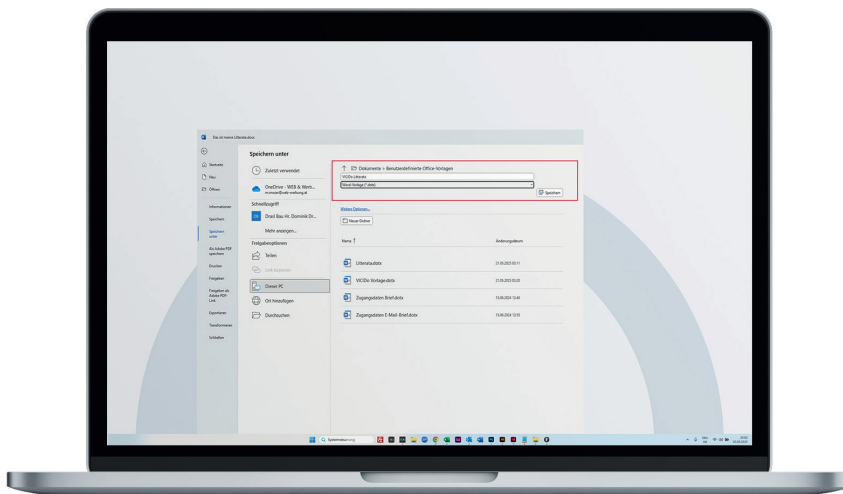
Achtung! Die folgenden OpenType-Features-Einstellungen sind nur möglich, wenn das Dokument gespeichert wurde!

7. Sie wollen Brüche bis  $\frac{9999}{9999}$  über die Tastatur eintippen: Wählen Sie dafür bitte bei Ligaturen „Historisch und frei“ aus.

8. Ändern Sie bitte die Stil-Sets nach Ihren Anforderungen. Zur Auswahl stehen:
  - 01 (Runde Umlautzeichen Ää Öö Üü)
  - 02 (Tiefe Querstriche f t t )
  - 03 (Deutsche Formen f ß t 6 9<sup>6</sup> 9<sup>6</sup> 6 9<sup>6</sup> 1 2 3 4 5 6 6 6 6 1 2 3 4 5 6 7 8 9 ...)
  - 11 (Kombination von runden Umlautzeichen und tiefen Querstrichen)
  - 12 (Kombination von runden Umlautzeichen und deutschen Formen)
  - 13 (Kombination von deutschen Formen und tiefen Querstrichen)
  - 14 (Kombination von runden Umlautzeichen, deutschen Formen und tiefen Querstrichen)
 Die restlichen Werte sind nicht belegt!
9. Klicken Sie zuletzt auf den Button „Speichern“.

Abschließend speichern Sie bitte das Dokument als Vorlage ab:

1. Klicken Sie im Menü auf die erste Option „Datei“
- Wählen Sie links „Speichern unter“ aus und vergeben Sie rechts oben einen aussagekräftigen Namen.



1. Wählen Sie darunter aus dem Dropdown „Word-Vorlage (\*.dotx)“ aus.
2. Zum Abschließen des Speichervorgangs bestätigen Sie bitte mit einem Klick auf „Speichern“.
3. Sie wechseln wieder in die Dokumentenansicht der neu gespeicherten Vorlage.
4. Aktivieren Sie nun noch einmal das Schriftartmenü mit einem Rechtsklick auf das Wort.
5. Kontrollieren Sie am besten noch einmal Ihre Einstellungen und klicken Sie unten links auf den Button „Als Standard festlegen“.
6. Im Abfragefenster wählen Sie nun „Alle Dokumente basierend auf der Vorlage \*Ihr Name\*“ und bestätigen Sie auch hier die Abfrage mit OK.
7. Löschen Sie abschließend das Wort aus Ihrer Datei.
8. Speichern Sie Ihr Dokument noch einmal und schließen Sie die Vorlage.

## Neue Dokumente mit der Vorlage öffnen

1. Klicken Sie im Menü links oben auf „Datei“.
2. In der Liste darunter links klicken Sie bitte auf „Neu“.
3. Falls Ihre Vorlage bis jetzt nicht oben in der ersten Zeile angeboten wird, wählen Sie darunter das Register „Persönlich“ und klicken Sie auf Ihre Vorlage.
4. Speichern Sie die Kopie Ihrer Vorlage unter einem neuen Namen ab.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Arbeiten mit Ihrer VICIDo Schrift!

## Formate für Überschriften und Highlights

1. Optional können Sie auch noch Überschriften und Farben für den wiederkehrenden Einsatz in Ihrer Vorlage anlegen. Dafür öffnen Sie die Originalvorlage noch einmal.
2. Passen Sie einen Text nach Ihren Wünschen an. Sie können die Farbe, die Schriftgröße, den Schriftschnitt (light, regular, semibold oder bold), die Unterstreichung und Ähnliches ändern und anpassen.
3. Sobald Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind, markieren Sie den Text und klicken Sie in der Toolbar auf das Pfeilchen neben den Formatvorlagen:



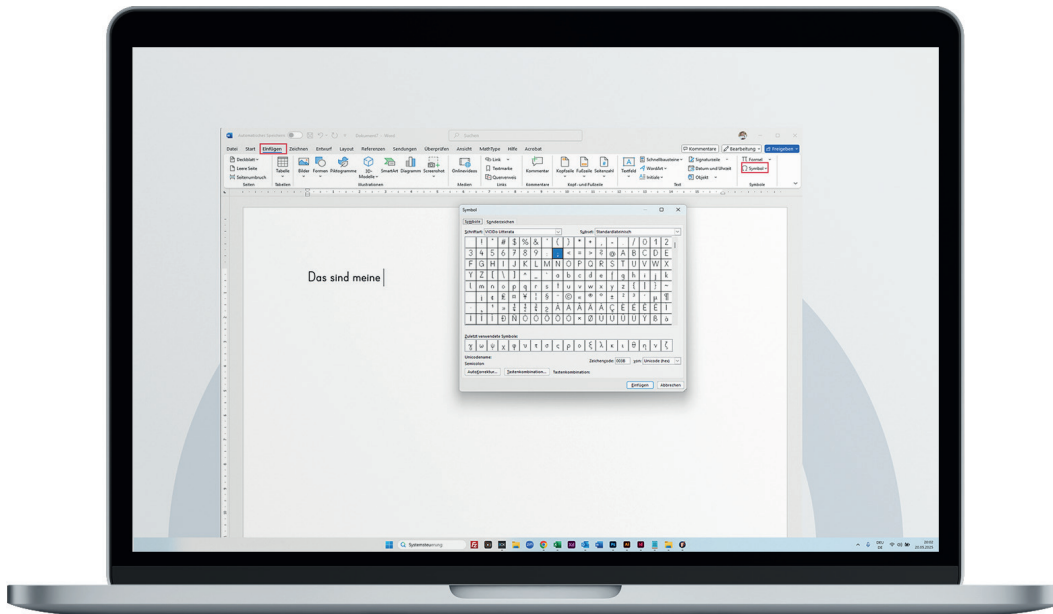
4. Das Menü vergrößert sich. Hier können Sie Formatvorlage erstellen wählen.



5. Vergeben Sie einen Namen und bestätigen Sie die Eingabe mit Enter oder OK.
6. Wiederholen Sie den Vorgang bei Bedarf für weitere Anpassungen.

## Symbole und Sonderzeichen in Word einfügen

Viele Zeichen verstecken sich in der Symboltafel von Microsoft Word. Wenn Sie diese verwenden wollen, finden Sie die Tafel unter „Einfügen → Symbol“.



Arbeiten Sie häufig mit Symbolen, kann das Fenster für die Sitzung offen bleiben. Mit einem Doppelklick auf das gewünschte Symbol wird es an der Cursorposition im Dokument eingefügt.

## Silbenbögen einfügen und bearbeiten

1. Die Silbenbögen finden Sie ebenfalls im Symbol-Fenster. Sie sind weiter unten angeordnet.
2. Um Silbenbögen zu verwenden, gehen Sie bitte wie folgt vor:
3. Schreiben Sie Ihren Text am besten zuerst auf.
4. Setzen Sie den Cursor vor den Buchstaben, dort wo auch der Silbenbogen starten wird.
5. Wählen Sie aus dem Symbol-Fenster mit einem Doppelklick den passenden Silbenbogen aus. Falls Sie nicht sofort die richtige Größe gewählt haben, nutzen Sie einfach die „Rückgängig-Taste“ und versuchen Sie es mit einem neuen Bogen.
6. Gehen Sie zu der nächsten Position, ggf. auch zu der Wortmitte und setzen Sie sich wieder vor den Buchstaben für den nächsten Bogen und wiederholen Sie den Vorgang.
7. Zum Einfärben der Silbenbögen bedarf es ein wenig Zielgenauigkeit. Setzen Sie den Cursor dafür wieder vor den Silbenbogen und ziehen Sie mit der gedrückten Maustaste über die Stelle vor den Buchstabenstart. Sie sehen hier keine Markierung, da der Bereich sehr schmal ist.
8. Wählen Sie die Schriftfarbe für Ihren Silbenbogen aus.

Das Haus des Müllers ist wunderschön.

## Strecke einfügen und bearbeiten

Die Linien zum Kennzeichnen einer Strecke finden Sie ebenfalls im Symbol-Fenster. Sie sind weiter unten angeordnet.

Um die Linie zum Kennzeichnen einer Strecke zu verwenden, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Schreiben Sie 2 Buchstaben am besten zuerst auf.
2. Setzen Sie den Cursor vor den ersten Buchstaben, dort wo auch die Strecke starten wird.
3. Wählen Sie aus dem Symbol-Fenster mit einem Doppelklick die passende Linie aus. Falls Sie nicht sofort die richtige Größe gewählt haben, nutzen Sie einfach die „Rückgängig-Taste“ und versuchen Sie es mit einer neuen Linie.

$\overline{AB}$

## Brüche effizient schreiben

Sie können die Brüche bis  $\frac{1}{1000}$  aus dem Symbol- oder Glyphenfenster einfügen. Diese sind lückenlos bis  $\frac{10}{10}$  in Zehner-Schritte bis  $\frac{100}{100}$  und auch den  $\frac{1}{1000}$  finden Sie dort. Aber da liegt noch viel dazwischen. Wollen Sie die Brüche komfortabel über die Tastatur schreiben, so ist das bis zu 4 Stellen möglich. Gehen Sie dazu nach der folgenden Beschreibung vor, sofern Sie die Einstellungen nicht in einer Vorlage gespeichert haben:

1. Klicken Sie in der Symbolleiste im Bereich „Schriftart“ doppelt auf den kleinen Pfeil. Achtung! Die Einstellungen können Sie erst nach dem Speichern vornehmen.
2. Wechseln Sie auf das Registerblatt „Erweitert“
3. Aktivieren Sie die Checkbox „Unterscheidungen ab“ und wählen Sie daneben in der Liste die Ziffer 1.
4. Wählen Sie bei Ligaturen „Historisch und frei“
5. Bestätigen Sie mit dem OK-Button.
6. Schreiben Sie die erste Zahlenkombination bis maximal 4 Ziffern und trennen Sie diese mit einem Slash (Shift-Taste + 7) von der ebenfalls maximal vierstelligen Zahl unten.

## Voreinstellungen in Adobe InDesign

Diese Anleitung ist für Adobe InDesign CC 2025 optimiert.

Benötigen Sie Unterstützung für andere Versionen, wenden Sie sich bitte direkt an den VICIDo Support. Für Adobe InDesign empfehlen wir den Schrifttyp OTF.

### InDesign-Vorlage erstellen

Wenn Sie Ihre VICIDo-Schrift optimal in Adobe InDesign nutzen möchten, empfehlen wir, einige Voreinstellungen vorzunehmen. Damit Sie diese nicht bei jedem neuen Projekt erneut setzen müssen, zeigen wir Ihnen hier, wie Sie eine Vorlage mit allen gewünschten Einstellungen erstellen:

1. Öffnen Sie ein neues Dokument über das Menü „Datei → Neu → Dokument“.
2. Klicken Sie auf „Datei → Speicher unter“.
3. Vergeben Sie im „Speichern unter“ Fenster einen aussagekräftigen Namen.
4. Wählen Sie als Dateiformat „Adobe InDesign 2025 Vorlagen (\*.indt)“.
5. Klicken Sie auf „Speichern“
6. Nehmen Sie alle gewünschten Einstellungen im Dokument vor.
7. Speichern und schließen Sie die Vorlage.

### Dokument auf Basis einer Vorlage erstellen

1. Navigieren Sie zum Speicherort Ihrer Vorlage und öffnen Sie diese.
2. InDesign erstellt nun ein neues, ungespeichertes Dokument auf Basis der Vorlage.
3. Arbeiten Sie wie gewohnt weiter

### Anführungszeichen „Gänsefüßchen“

In Österreich und Deutschland werden typografisch korrekte Anführungszeichen verwendet: unten und oben → „Beispiel“. In InDesign muss dies manuell eingestellt werden. Entscheiden Sie, ob die Einstellung dauerhaft für neue Dokumente gelten soll oder nur situationsbezogen.

Hinweis: Die Änderungen wirken sich nicht rückwirkend auf den bestehenden Text aus.

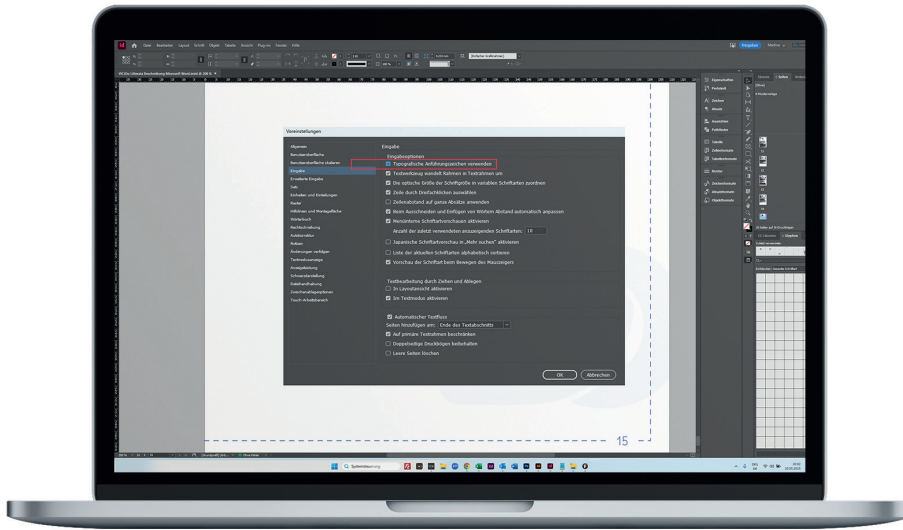
### Anführungszeichen dauerhaft für alle neuen Dokumente

Damit InDesign auch in Zukunft automatisch die „richtigen“ Anführungszeichen für alle neuen Dateien verwendet, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Schließen Sie InDesign vollständig und starten Sie es neu, ohne ein Dokument zu

öffnen.

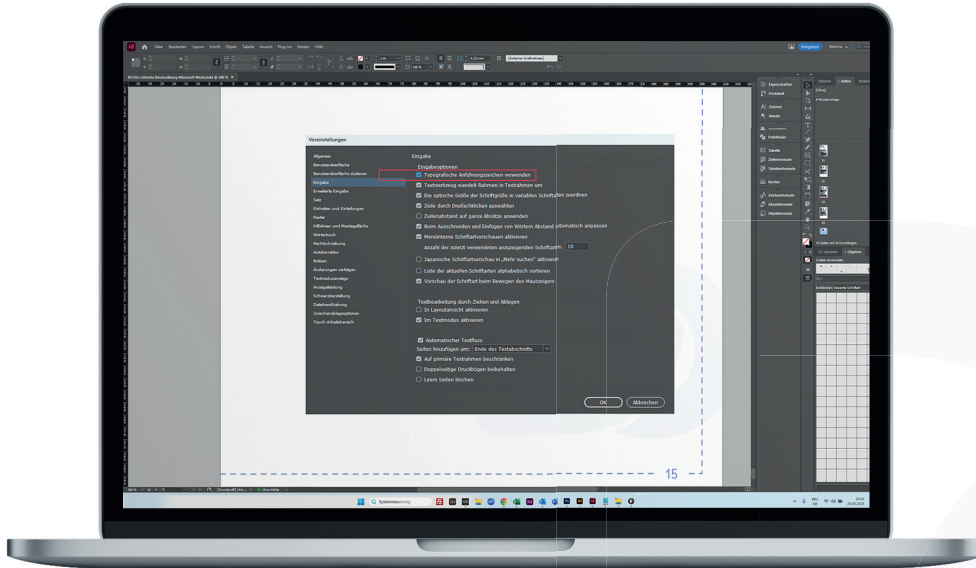
2. Öffnen Sie das Bedienfeld „Fenster → Schrift und Tabellen → Zeichen“.



3. Im kleinen Feld unten im Bedienfeld finden Sie „Sprache“. Wählen Sie hier „Deutsch: Österreich“ aus.

4. Öffnen Sie „Bearbeiten → Voreinstellungen → Eingabe“.

5. Aktivieren Sie bitte „Typografische Anführungszeichen verwenden“.



Nun werden beim Tippen automatisch korrekte Anführungszeichen gesetzt – ideal z. B. für den Schulunterricht.

## Anführungszeichen für den individuellen Gebrauch

1. Markieren Sie den gewünschten Text oder klicken Sie ins Textfeld.

2. Gehen Sie auf „Fenster → Schrift und Tabellen → Zeichen“.

3. Wählen Sie bei Sprache: „Deutsch: Österreich“.
4. Öffnen Sie „Bearbeiten → Voreinstellungen → Eingabe“.

Aktivieren Sie „Typografische Anführungszeichen verwenden“.

Nun werden beim Tippen automatisch korrekte Anführungszeichen gesetzt – ideal z. B. für den Schulunterricht.

## VICIDo-Schriften optimal darstellen

Grundlegende Einstellungen

Für eine harmonische Darstellung der VICIDo-Schriften aktivieren Sie im „Zeichen“-Bedienfeld folgende Optionen:

1. Menü „Fenster → Schrift und Tabellen → Zeichen“ öffnen
2. Im Bedienfeld-Menü (Burger-Menü oben rechts) aktivieren:
  - „Ligaturen“
  - „OpenType → Kontextbezogene Varianten“
  - „OpenType → Bedingte Ligaturen“

Tipp: Speichern Sie diese Einstellungen in einer Vorlage, um sie nicht jedes Mal neu setzen zu müssen.

## Stilsets auswählen

Auch in InDesign können Sie Ihre VICIDo-Schrift individuell konfigurieren und an die Anforderungen Ihres Landes oder Ihrer Schule anpassen.

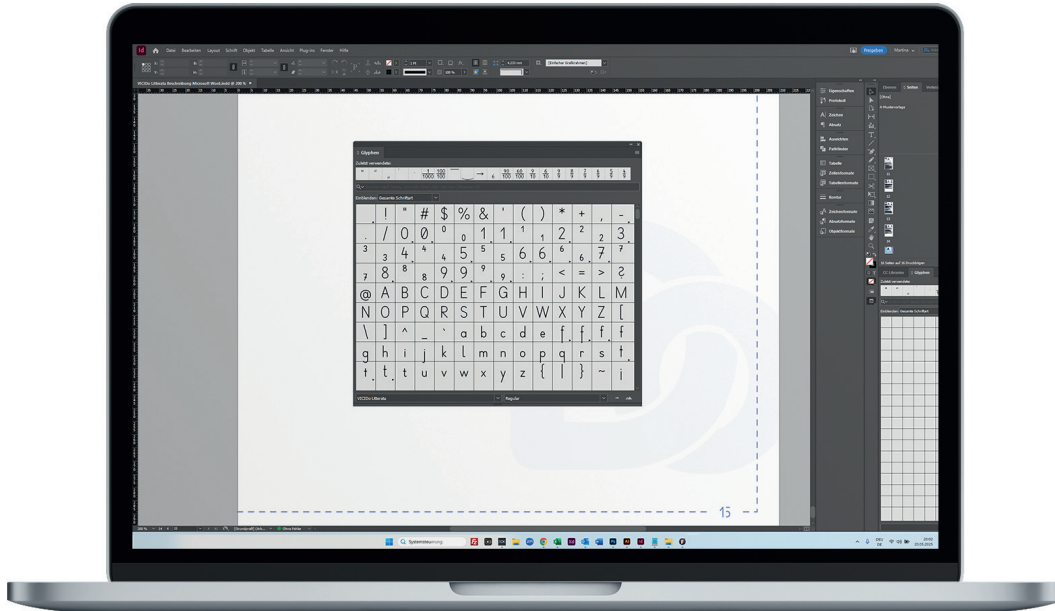
1. Öffnen Sie „Fenster → Schrift und Tabellen → Zeichen“
2. Klicken Sie im „Zeichen“-Fenster auf das Burger-Menü
3. Wählen Sie unter Stilsets aus:
  - 01 (Runde Umlautzeichen Ää Öö Üü)
  - 02 (Tiefe Querstriche f t †)
  - 03 (Deutsche Formen f ß † 6 9<sup>6</sup> 9<sup>9</sup> 6 9<sup>6</sup> 1<sup>6</sup> 2<sup>6</sup> 3<sup>6</sup> 4<sup>6</sup> 5<sup>6</sup> 6<sup>6</sup> 6<sup>7</sup> 6<sup>8</sup> 1<sup>9</sup> 1<sup>9</sup> 2<sup>9</sup> 3<sup>9</sup> 4<sup>9</sup> 5<sup>9</sup> 6<sup>9</sup> 7<sup>9</sup> 8<sup>9</sup> ...)
  - 11 - 14 Kombination aus den oben genannten.

Hinweis: Die übrigen Stilsets sind derzeit nicht belegt.

Tipp: Im InDesign ist es, im Gegensatz zu Microsoft Word, erlaubt, mehrere Stilsets miteinander zu nutzen.

## Glyphen und Sonderzeichen nutzen

Viele Zeichen verstecken sich in dem Glyphen-Fenster von Adobe InDesign. Wenn Sie die Glyphen verwenden wollen, finden Sie diese unter dem Menüpunkt „Schrift → Glyphen“.



- Öffnen Sie das Glyphen-Fenster über „Schrift → Glyphen“
- Ändern Sie die Sortierung: Burger-Menü → „Glyphen sortieren → Nach CID/DID“
- Ansicht vergrößern/verkleinern über die zwei kleinen Icons unten rechts
- Zuletzt verwendete Glyphen werden oben in der ersten Zeile angezeigt
- Einfügen: Doppelklick auf das gewünschte Zeichen

Arbeiten Sie häufig mit Glyphen, kann das Fenster für die Sitzung offen bleiben.

## Silbenbögen einfügen und bearbeiten

Die Silbenbögen finden Sie ebenfalls im Glyphen-Fenster. Sie sind weiter unten angeordnet.

Um Silbenbögen zu verwenden, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Schreiben Sie Ihren Text am besten zuerst auf.
2. Setzen Sie den Cursor vor den Buchstaben, dort, wo auch der Silbenbogen starten wird.
3. Wählen Sie aus dem Glyphen-Fenster mit einem Doppelklick den passenden Silbenbogen aus. Falls Sie nicht sofort die richtige Größe gewählt haben, nutzen Sie einfach die „Rückgängig-Taste“ und versuchen Sie es mit einem neuen Bogen.
4. Gehen Sie zu der nächsten Position, ggf. auch zu der Wortmitte und setzen Sie sich

- wieder vor den Buchstaben für den nächsten Bogen und wiederholen Sie den Vorgang.
5. Zum Einfärben der Silbenbögen bedarf es ein wenig Zielgenauigkeit. Setzen Sie den Cursor dafür wieder vor den Silbenbogen und ziehen Sie mit der gedrückten Maustaste über die Stelle vor dem Buchstabenstart. Sie sehen hier keine Markierung, da der Bereich sehr schmal ist.
  6. Wählen Sie die Schriftfarbe für Ihren Silbenbogen aus. Das Haus des Müllers ist wunderschön.

## Strecke einfügen und bearbeiten

Die Linien zum Kennzeichnen einer Strecke finden Sie ebenfalls im Glyphen-Fenster. Sie sind vor den Silbenbögen eingeordnet.

Um die Linie zum Kennzeichnen einer Strecke zu verwenden, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Schreiben Sie Ihre 2 Buchstaben am besten zuerst auf.
2. Setzen Sie den Cursor vor den ersten Buchstaben, dort, wo auch die Strecke starten wird.
3. Wählen Sie aus dem Glyphen-Fenster mit einem Doppelklick die passende Linie aus. Falls Sie nicht sofort die richtige Größe gewählt haben, nutzen Sie einfach die „Rückgängig-Taste“ und versuchen Sie es mit einer neuen Linie.  $\overline{AB}$

## Brüche effizient schreiben

Sie können die Brüche bis  $\frac{1}{1000}$  aus dem Glyphen-Fenster einfügen. Diese sind lückenlos bis  $\frac{10}{10}$  in Zehner-Schritte bis  $\frac{100}{100}$  und auch den  $\frac{1}{1000}$  finden Sie dort. Aber da liegt noch viel dazwischen. Wollen Sie die Brüche komfortabel über die Tastatur schreiben, so ist das bis zu 4 Stellen möglich. Gehen Sie dazu nach der folgenden Beschreibung vor, sofern Sie die Einstellungen nicht in einer Vorlage gespeichert haben:

Auch die Einstellungen für die Brüche finden Sie im „Zeichen-Fenster“ unter dem Menüpunkt „Fenster → Schrift und Tabelle → Zeichen“.

1. Klicken Sie im Fenster „Zeichen“ auf das „Burger-Menü“.
2. Wählen Sie in der Liste „OpenType → Bedingte Ligaturen“ aus.
3. Tippen Sie die erste Zahlenkombination bis maximal 4 Ziffern und trennen Sie diese mit einem Slash (Shift-Taste + 7) von der ebenfalls maximal vierstelligen Zahl unten ( $\frac{9999}{9999}$ ).

Viel Freude an dem Ausarbeiten Ihrer Dokumente wünscht Ihnen das Team rund um die VICIDo-Schriften.